

Otto Schaffoltinger, am Göttweich, des Sigmund Sohn, an. 1494. wird unter den Abgestorbenen Desterreichischen Adels-Geschlechtern gefunden.

Annus Christi 1456.

Schaffoltinger Wappen.



Erst ist zu sehen, dass die Schaffoltinger ein altes Geschlecht sind, welches in der Gegend von Göttweich in der Grafschaft Scharfeneck in der Provinz Steyermark in Oesterreich zu Hause war.

1456.

In diesem Jahr 1456. entstand ein grosse Furcht des Türcken halber. Dann als derselbe drey Jahr zuvor, an. 1453. den 29. May den Kaiserl. Sitz und Stadt Constantinopel, mit stürmender Hand gewonnen, warff er nun sein Aug auf Griechisch-Weissenburg in Ungarn, welche Stadt der Türckische Kayser mit 150000. wehrhafter Mann, zu End des Monats Junii, in diesem Jahr belagerte; Und liess sich ansehen, schreibt Sylvius, der Türck würde mit solcher grossen Macht, nit allein Ungarn, Desterreich, Steyermark und Tyrol einnehmen, sondern gar Rom heimsuchen. Pabst Calixtus III. schickte seinen Legaten, der war Joannes Cardinalis St. Angeli, der vermahnete männiglich zum Widerstand; Es wurde auch assenthalben ein gross Volck zusammen gebracht, und mit dem H. Creutz bezeichnet, welche Kriegs-Leut hernach in Ungarn geföhret hat, ein Franciscaner-Mönch aus Besschland, Joannes Capistranus genannt, Genere non ignobilis, Doctrina, facundia & sanctimonia Vitæ pollens, usque adeo, ut multis miraculis eam comprobaret: schreibt Martinus Cromerus, der Posack von ihm. Er predigte aller Orten, wo er hinkam in Besscher Sprach, so ein anderer, neben ihm, alsbald auf Teutsch aussprache; sonderlich hieß er mit grossen Ernst, die damahlen gebräuchige spizige Schuh, die Wulsthauben, und die Bret-Spiel verbrennen.

Türk bey ursacht grosse Furcht.

Joannes Capistranus, ein Franciscaner.

Das dieser Capistranus auch allhie zu Steyer gewest sen, vermuthe ich daher, weil ich finde, daß eine grosse Anzahl aus hiesiger Burgerschaft sich in diesem Zug begeben, und mit dem Creutz bezeichnen lassen. Wie dann noch bey denen Actis, ein Instruction oder Adels-Brief, wie sie sich in solchen Zug halten und leben sollen, vorhanden, welche ihnen Fr. Capistranus fürgeschrieben: Und ist durch dessen, und sonderlich des Palatini in Ungarn Joannis Huniadis Mann- und Tapfferteit der Türck mit seinem grossen Verlust von der Belagerung Stuhl-Weissenburg abgetrieben worden.

Zu diesem Türcken-Zug, ward der Stadt Steyer 510. fl. und absonderlich zur Heyrath-Steuer Königs Ladislai Schwester, Elisabeth, welche König Casimiro in Pohlen verheyrath wurde, 10. fl. angeschlagen, welche Steuern

Türcken und Heyrath-Steuer.